

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE; WELTANSCHAUUNG

Deutschland

Idealismus

- 19-3** *Von Kant zu Schelling* : die beiden Wege des Deutschen Idealismus / Miklós Vető. Aus dem Französischen übers. von Hans-Dieter Gondek. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2019. - XXVI, 1102 S. ; 24 cm. - Einheitssacht.: De Kant à Schelling <dt.>. - ISBN 978-3-11-019477-7 : EUR 148.00
[#6520]

Die Philosophiegeschichtsschreibung zum deutschen Idealismus bzw. zur Klassischen deutschen Philosophie ist sehr umfangreich.¹ Und ob sie nun eine Weg von Kant zu Hegel schildert (Richard Kroner) oder andere Konstruktionen wählt, sie muß letztlich einen Weg finden, die hauptsächlichen Denker miteinander in Beziehung zu setzen. Und es sind das eigentlich immer nach Kant die großen Drei: Fichte, Schelling² und Hegel. Der aus Un-

¹ Empfehlenswert aus neuerer Zeit: *Die klassische deutsche Philosophie nach Kant* : Systeme der reinen Vernunft und ihre Kritik ; 1785 - 1845 / Walter Jaeschke ; Andreas Arndt. - München : Beck, 2012. - 749 S. ; 23 cm. - ISBN 978-3-406-63046-0 : EUR 78.00 [#2998]. - Rez.: **IFB 14-1**

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz358414970rez-1.pdf> - Als Kurzversion siehe auch *Die Philosophie der Neuzeit*. - München : Beck. - 23 cm. - (Geschichte der Philosophie ; ...) [3161]. 3. - Teil 2. Klassische deutsche Philosophie von Fichte bis Hegel / von Walter Jaeschke und Andreas Arndt. - 2013. - 320 S. - (... ; 9,2). - ISBN 978-3-406-55134-5 : EUR 29.95. - Rez.: **IFB 13-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz382091876rez-1.pdf> - Siehe weiterhin *Die Aktualität des Deutschen Idealismus* / Robert B. Pippin. - Originalausg., 1. Aufl. - Berlin : Suhrkamp, 2016. - 441 S. ; 18 cm. - (Suhrkamp-Taschenbuch Wissenschaft ; 2184). - ISBN 978-3-518-29784-1 : EUR 18.00 [#4970]. - Rez.: **IFB 17-4**

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8663>

² Siehe z. B. *Historisch-kritische Ausgabe* / Friedrich Wilhelm Joseph Schelling. Im Auftrag der Schelling-Kommission der Bayerischen Akademie der Wissenschaften hrsg. von Thomas Buchheim ... - Stuttgart-Bad Cannstatt : Frommann-Holzboog. - 26 cm [# 6211]. - Reihe 1, Werke 18. Niethammer-Rezension (1808/09), Denkmal der Schrift von den göttlichen Dingen (1812) / hrsg. von Christopher Arnold ... - 2018. - XII, 316 S. - ISBN 978-3-7728-2648-1 : EUR 296.00, EUR 268.00 (bei Gesamtabnahme). - Rez.: **IFB 19-2**

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9762> - demnächst zu Schelling u.a. *Zeit im Übergang zu Geschichte* : Schellings Lehre von den Weltaltern und die Frage nach der Zeit bei Kant / Peter Neumann. - Freiburg ; München : Alber, 2019 (Okt.). - 448 S. - 22 cm. - (Beiträge zur Schelling-Forschung ; 8). - ISBN 978-3-495-49065-5 : ca. EUR 49.00.

garn stammende französische Philosoph Miklós Vetö³ hat in seinem monumentalen Werk, das hier von Hans-Dieter Gondek ins Deutsche übertragen wurde, eine von dem alten Paradigma Kroners abweichende Vorgehensweise gewählt. Er bemüht sich in dem vorliegenden Buch,⁴ das für die Zwecke einer kurzen Information eigentlich nicht rezensierbar ist, um die „systematische Rekonstruktion des Denkens von vier großen philosophischen Schriftstellern“, und er bestimmt Philosophie so, daß sie im wesentlichen Metaphysik sei, weshalb andere Bereiche wie Ethik, Erkenntnistheorie, Ästhetik, Religions- und politische Philosophie nicht im Zentrum stehen. Das Zentrum ihres Denkens soll nicht im Sinne einer Entwicklungsgeschichte ihrer Systeme entfaltet werden.

Vetö begann mit Arbeiten zu Schelling und arbeitete sich dann durch die „drei anderen großen Idealisten“, Kant, Fichte und Hegel, und in der vorliegenden Darstellung geht es um diese im Lichte ihrer eigenen Schriften, während der Autor sich explizit dagegen entschied, „mit Vorgängern und mit Zeitgenossen zu diskutieren, zumindest ausdrücklich“ (S. XXVI). Es gibt also hier keine Forschungsberichte und Forschungsdiskussionen, mittels derer man ja auch versuchen könnte, sich einem Denker zu nähern.⁵ In einem *Allgemeinen Schluss* werden dann am Ende des Bandes nochmals die Fäden der Untersuchung insofern zusammengeführt, als eine Art Gesamtbeurteilung geboten wird.

Nach einer *Allgemeinen Einführung* folgt ein *Vorausblick auf Leibniz*, um dann in Buch I *Kant* darzustellen, was hier ca. 300 Seiten umfaßt. Dann geht es aber nicht im Sinne einer „gradlinigen Entwicklung“ weiter (S. 1), sondern es werden mehrere Stränge der Entwicklung sozusagen parallelgeführt: Im Buch II geht die Entwicklung *Von Fichte zu Hegel*, indem erst Fichte, dann Hegel in ihren grundlegenden Konzepten behandelt werden, wobei aber im Fichte-Kapitel auch schon Schelling ausgehend von seiner Kontroverse mit Fichte und seiner Entwicklung von der Naturphilosophie zum Identitätssystem diskutiert wird. Buch III zeichnet dann die Entwicklung von *Fichte zu Schelling* nach. Neben den großen Philosophen finden sich hier noch Abschnitte, die auf weitere Denker eingehen. Zum einen ist das Friedrich Heinrich Jacobi, der als Präludium der Entwicklung von Fichte zu Schelling behandelt wird,⁶ gefolgt von einem Exkurs hin zu den Anfängen, der sich

³ https://en.wikipedia.org/wiki/Mikl%C3%B3s_Vet%C5%91 [2019-09-17].

⁴ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/106894286X/04>

⁵ Vgl. etwa *Metaphysik und Methode bei Spinoza* : eine problemorientierte Darstellung der 'Ethica ordine geometrico demonstrata' / Roland Braun. - Würzburg : Königshausen & Neumann, 2017. - 433 S. ; 24 cm. - (Epistemata : Reihe Philosophie ; 572). - ISBN 978-3-8260-6079-3 : EUR 49.80 [#5772]. - Rez.: *IFB 19-3* <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9972>

⁶ Siehe *Jacobis Philosophie* : über den Widerspruch zwischen System und Freiheit / Birgit Sandkaulen. - Hamburg : Meiner, 2019. - 350 S. ; 21 cm. - ISBN 978-3-7873-3628-9 : EUR 32.00 [#6489]. - Rez.: *IFB 19-2* <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9711> - Ferner *David Hume über den Glauben oder Idealismus und Realismus. Ein Gespräch – Jacobi an Fichte* / Friedrich Heinrich Jacobi. Auf der Grundlage der Ausgabe Walter Jaeschke und Irmgard

interessanterweise mit Jacob Böhme befaßt.⁷ Die Rolle Böhmes in diesem Zusammenhang ist insofern signifikant, als es ein Resultat des Kantianismus gewesen sei, der das Schicksal der Dogmen der Aufklärung besiegelt habe, die Rehabilitierung dessen ermöglicht zu haben, „was das Jahrhundert als antiphilosophischen Irrationalismus ansah“ (S. 796). Die Romantiker haben dann Böhme für sich entdeckt, und kein Geringerer als Hegel selbst erkannte in ihm den ersten deutschen Philosophen, während er wesentliche Thesen des von Schelling beschrittenen zweiten Weges des deutschen Idealismus vorweggenommen habe (S. 797). Hier kommt dann also auch der „zweite Schelling“ (S. 850) schon in den Blick. Dies alles gipfelt schließlich in einem Kapitel zum Thema *Gott*, wo dann nochmals ein weiterer Denker hinzukommt, nämlich Friedrich Schleiermacher (S. 1001).

Vetö möchte mit seiner Darstellung ein Modell anbieten, „das die beiden Sichtweisen der einseitigen Entwicklung“ – nämlich die Vollendung des deutschen Idealismus entweder durch Hegels System oder Schellings Spätphilosophie – „sowohl bewahrt als auch kombiniert und sie damit zu überwinden weiß“. Es lägen im Kantianismus „zwei verschiedene Entwicklungs- und Ausarbeitungsmöglichkeiten“ (S. 2), so daß der Idealismus sich auf „zwei legitimen Wegen entfaltet“ habe, beide aber, ob sie nun bei Hegel oder Schelling enden, gehen den Weg über Fichte. Vetö sieht natürlich auch die diejenigen, die wie Schleiermacher, Franz von Baader oder selbst schon Johann Georg Hamann und Friedrich Hölderlin einen Beitrag zur Bewegung des Deutschen Idealismus geliefert haben (S. 12), aber trotz mancher wechselseitiger Einflüsse der großen Idealisten, die von der Forschung genau aufgearbeitet wurden,⁸ hält Vetö „die Entfaltung der Themen in der Immanenz eines jeden besonderen Systems von größerer Bedeutung“. Nicht so sehr die Lektüren und Kontakte des Schriftstellers seien entscheidend, sondern die allgemeine Situation des Denkens in dieser Bewegung (S. 14).

Der voluminöse Band, der vor allem fortgeschrittenen Interessierten zu empfehlen ist, ist sicher ein Standardwerk, das ein sorgfältiges Studium verdient. Daß das Buch auch sehr klar geschrieben ist, erleichtert dies und

Maria Piske hrsg. und eingel. von Oliver Koch. - Hamburg : Meiner, 2019. - LVII, 245 S. ; 20 cm. - (Philosophische Bibliothek ; 719). - ISBN 978-3-7873-3590-9 : EUR 68.00 [#6490]. - Rez.: **IFB 19-2**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9730>

⁷ Zu Böhme siehe zuletzt **Light in darkness** : the mystical philosophy of Jacob Böhme ; [... on the occasion of the exhibition Light in darkness. The mystical philosophy of Jacob Böhme, Coventry Cathedral 30. April - 5 July 2019] / ed. by The Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Claudia Brink, Lucinda Martin, Cecilia Muratori. - Dresden : Sandstein, 2019. - 167 S. : Ill. ; 26 cm. - ISBN 978-3-95498-487-9 : EUR 24.00 [#6640]. - Rez.: **IFB 19-3**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9960>

⁸ Zu einigen Konstellationen jetzt das populärwissenschaftliche Buch **Jena 1800** : die Republik der freien Geister / Peter Neumann. - 1. Aufl. - München : Siedler, 2018. - 255 S. : Ill., Kt. ; 22 cm. - ISBN 978-3-8275-0105-9 : EUR 22.00 [#6207]. - Rez.: **IFB 18-4** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9414>

zeugt zugleich auch von der souveränen Beherrschung der Materie durch den Autor (wie auch, das sei ausdrücklich hervorgehoben, des Übersetzers). Der Band enthält eine synoptische *Zeittafel* zu den vier Denkern (S. 1052 - 1059), eine gegliederte *Bibliographie* (S. 1060 - 1078), ein *Namensverzeichnis* sowie ein Sachregister, das hier aber unter dem Rubrum *Themenverzeichnis* steht (S. 1084 - 1102).

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10000>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10000>